



AGB Seminare

Teilnahmevoraussetzungen, Geschäftsbedingungen

Seminare BASIS (Präsenzphase PCoa und PBCo1 sowie Start ICA modular), PBCo2, PRACTITIONER, HYPNO, ORG, ENERGY, PD

DR.MIGGE-SEMINARE®
Portastraße 41
D-32457 Porta Westfalica
Tel.: (+49) 0571-974-1975
Fax: (+49) 0571-974-1976
www.drmigge.de
office@drmigge.de

Stand AGB: 29.06.2010

1. Vertragsabschluss

Die Anmeldung zu dem Seminar ist verbindlich. Mit dem Absenden der Anmeldung gehen Sie eine verbindliche Bestellung ein. Daraufhin werden Seminarräume in Hotels angemietet, Trainer engagiert, Hotelkontingente gebucht. Sie können die Anmeldung innerhalb von 14 Tagen nach dem Absenden ohne Kosten wieder stornieren.

2. Teilnahmevoraussetzungen für Fernstudierende

Die Studienhefte 1 bis **Gesundheit. Beruf. Teamkompetenz** (inkl.) haben Sie bis zum Seminar erfolgreich bearbeitet. Studierende der Euro-FH müssen PCoÜ 1 bis 7 erfolgreich bearbeitet haben. Hierfür sorgen Sie selbst. Das Seminarinstitut kann dies nicht überprüfen. Von der Fernschule erhalten Sie nur ein Zertifikat, wenn diese Bedingungen bis zum Seminar erfüllt sind. Sie können an dem Seminar auch nur teilnehmen, wenn Sie die Fernkursgebühren regelhaft begleichen oder beglichen haben und wenn der Fernkursvertrag bei Seminarantritt gültig ist (nicht aufgehoben worden ist durch Kündigung oder aus anderen Gründen).

Gilt nur für das BASIS-Seminar / für Fernstudierende:

Die Studienhefte 1 bis beide Hefte **Gesundheit. Beruf. Teamkompetenz** (PCoa 1 bis 10 oder alter Version bis Juni 2010: PCoÜ 1-5, insgesamt also 10 Hefte) haben Sie bis zum Seminar erfolgreich bearbeitet.

Studierende des Hochschulkurses der Euro-FH müssen allerdings die Hefte PCoÜ 1-7 vor dem Seminar bearbeitet haben!

Für den Lehrgang PBCo gilt außerdem: Bis zum WE-Abschluss-Seminar des Lehrgangs PBCo2 (das zweite Seminar „PBCo2“) sollten Sie PBCo 22 erfolgreich bearbeitet haben. Bitte achten Sie hierauf selbst.

Sie bestätigen mit Ihrer Anmeldung, dass Sie alle Fernkurshefte selbst bearbeitet haben und dass Sie keine Einsendeaufgaben von anderen Personen abgeschrieben oder für Ihre Einsendearbeiten umgeschrieben oder genutzt haben. Wenn Sie dies doch getan haben, wird Ihnen die Seminarpartizipation nachträglich wieder aberkannt und Sie können u.U. keine Kursbestätigung von der Fernschule erhalten. Sie bestätigen mit Ihrer Seminaranmeldung ausdrücklich, dass die Fernkursleistungen von Ihnen selbst erbracht worden sind.

3. Seminargebühren

Die Seminargebühr ist ca. 8 Wochen vor dem Seminar fällig. Sie erhalten etwa 10 bis 9 Wochen vor dem Seminar eine Rechnung (per Briefpost oder E-Mail). Nur bei rechtzeitiger Zahlung ist der Seminarplatz gewährleistet. Bei Nichtzahlung erlöschen die u. g. Stornobedingungen nicht. Wir empfehlen Ihnen eine Seminarrücktrittsversicherung (für eine unvorhersehbare Verhinderung durch Krankheit):
<http://www.wiwl.de/infos/Versicherung-Seminaruecktritt.pdf>

Sofern die Seminargebühr in der Fernkursgebühr enthalten ist (wie evtl. im Lehrgang PBCo): Die Fernschule trägt für die Seminarpartizipant/innen die Kosten des Seminars. Daher erfolgt in diesen Fällen keine Rechnungsstellung an den Seminarpartizipant. Die Fernschule trägt jedoch

nicht eventuell anfallende Stornierungskosten bei Stornierung oder Nichtantritt des Seminars.

4. Storno- und Umbuchungsbestimmungen

a) Storno/Umbuchung: Bis 10 Wochen vor Seminarbeginn: 45 Euro. Ab 10 Wochen bis 41 Tage vor Seminarbeginn: 85 Euro an Dr.Migge-Seminare® [nicht an die Fernschule]

b) Storno/Umbuchung: 40 Tage bis 7 Werk-Tage vor Seminarbeginn: 50-85% der Unterkunfts- und Verpflegungskosten [direkt an das Hotel!] sowie 60% der Seminarkosten [an Dr. Migge-Seminare® - nicht an die Fernschule]. Verzugsgebühren (Mahnkosten): 1.-2. Mahnung 5 Euro. 3. Mahnung: Gebühren des Inkassoinstituts.

c) Stornierung oder Nichtzahlung mit fehlender Stornierung ab sechs (6) Werk-Tage vor Seminar oder am Seminartag oder nach Seminarbeginn: Volle Unterkunfts- und Verpflegungskosten an das Hotel und volle Seminarkosten als Stornierungsbetrag an Dr.Migge-Seminare® (nicht an die Fernschule). Achtung: Es zählt der Tag, an dem die schriftliche Stornierung bei Dr.Migge-Seminare ankommt.

5. Haftungsbeschränkung

Sollte der Seminaranbieter das Seminar absagen (z.B. wegen weniger als 12 Anmeldungen bis zum Seminarstart oder wegen sehr kurzfristiger Krankheit des Trainers), werden Ihnen die Seminarinvestitionen und die Stornogebühr des Hotels erstattet. Weitere Zahlungen erfolgen nicht (z.B. „ideeller Ausfall wegen verpatzten Bildungsurlaubs, Verdienstausschlag“...usw.). Der Seminaranbieter / die Trainer/in haften auch für keinerlei körperliche oder seelische Schäden, die während oder in Folge des Seminars in Erscheinung treten. Alle Teilnehmer/innen tragen für sich selbst die volle Verantwortung und bestätigen mit dieser Anmeldung außerdem, dass sie gesund sind.

6. Gerichtsstand

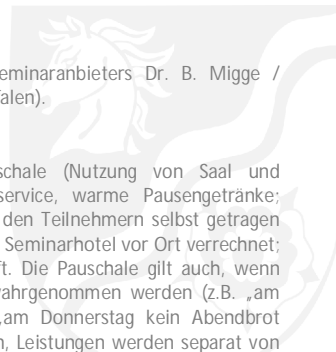
Gerichtsstand ist der Wohnort des Seminaranbieters Dr. B. Migge / Dr.Migge-Seminare (also Minden / Westfalen).

7. Weitere Investitionen

Unterkunft, Verpflegung, Tagungspauschale (Nutzung von Saal und Übungsräumen, Verpflegung, Tagungsservice, warme Pausengetränke; über alle Teiln. gemittelt!) werden von den Teilnehmern selbst getragen und mit der Seminarherberge oder dem Seminarhotel vor Ort verrechnet; in manchen Häusern schon bei Ankunft. Die Pauschale gilt auch, wenn einzelne Verpflegungsangebote nicht wahrgenommen werden (z.B. „am Mittwoch keinen Kaffee getrunken“, „am Donnerstag kein Abendbrot gegessen“...). Weitere Getränke, Speisen, Leistungen werden separat von Seminarhaus verrechnet. Auf der Website www.drmigge.de ist unter „Kontakt“ ein PDF-Formular, das über die Preise der einzelnen Seminarhotels oder -Herbergen informiert:
<http://www.drmigge.net/infos/Anfahrt-Seminar.pdf>

8. Gemeinsame Unterbringung in einem Hotel

Seminarhäuser: Ihnen ist bekannt, dass die gemeinsame Unterbringung und Verpflegung im Seminarhaus in der geschlossenen Seminargruppe Bestandteil des Seminars ist. Dies ist zum einen für die Gruppendynamik





erforderlich. Zum anderen wird abends oft bis 22 Uhr oder länger geübt. Stellen Sie sich daher auf eine sehr dichte und zeitlich intensive Seminarwoche ein. Sonderwünsche, z.B. spezielle Diäten, werden von den Seminarhäusern i.d.R. sehr gerne realisiert: vegetarisch, veganisch... Es handelt sich nicht um eine Urlaubsreise und es wird sehr viel geübt und gearbeitet. Daher reisen Sie bitte alleine an (ohne Partner, Kinder o.a.). Sie beauftragen uns, das Einzelzimmer im Seminarzentrum oder -Hotel zu buchen; mit Dusche und WC, von Anreisetag (Starttag) bis Abreisetag (letzter Seminartag). Die Übernachtungs- und Vollverpflegungskosten inkl. der Tagungspauschale verrechnen Sie selbst vor Ort mit dem Seminarhotel. Bei externen Übernachtungen (die sehr seltene Ausnahmen sein sollten) entstehen Gebühren in Höhe von ca. 35 bis 50 Euro pro Tag, die vom Hotel erhoben werden (Pauschale: Tagungspauschale, Raumnutzung, Pausengetränke u.a.).

9. Datenweitergabe

Vor dem Seminar wird den Teilnehmer/innen eine Liste mit den anderen Teilnehmer/innen und ihren Kontaktdaten zugesandt. Die anderen Teiln. erhalten auf diese Weise auch meine Kontaktdaten (Name, Stadt, evtl. Adresse, Tel., Mail). Dem stimme ich zu. Dies soll ermöglichen, dass die Teiln. Fahrgemeinschaften bilden können und sich vorher oder nachher in Peergroups vernetzen können. Dies ist mir bekannt. Ich verpflichte mich, dass ich diese Teilnehmerliste und die Kontaktdaten darauf NIEMALS an andere Personen weiterreiche oder sie abweichend von den o.g. Zwecken nutzen werden! Ebenso verfähre ich mit den Personendaten und auch persönlichen oder beruflichen Informationen von anderen Seminarteilnehmer/innen, die mir im Rahmen des Seminars oder der Ausbildung bekannt werden.

10. Copyright

Die ausgegebenen Seminarunterlagen (Tools, Skripte o. a.) dürfen nicht an andere weiter gegeben werde, veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Sie unterliegen dem Copyright und Eigentumsvorbehalt des Seminaranbieters.

11. Psychisch und körperlich gesund / normal belastbar

Sie sind psychisch gesund und leiden / litten an keiner (schwerwiegenden) seelischen Krankheit oder Störung oder körperlichen Erkrankung oder schweren Behinderung, die es Ihnen nicht möglich macht eigenverantwortlich und selbstständig (ohne fremde Hilfe) an einem herausfordernden Seminar mit intensiver psychischer Selbsterfahrung teilzunehmen. Sie müssen im Seminar alleine zurechtkommen (ohne anwesende medizinisch betreuende Pflege- oder andere Hilfspersonen), da sonst die Vertraulichkeit und die Gruppenkohäsion beeinträchtigt sind. Sie müssen auch körperlich gut belastbar sein, da täglich ca. 12 bis 15 Stunden gearbeitet wird und auch Elemente aus der körperorientierten Psychotherapie sowie Aktionsmethoden Bestandteil des Seminars sind. In allen Zweifelsfällen oder bei Vorliegen von Erkrankungen, Störungen, Beeinträchtigungen, Behinderungen fügen Sie eine positive Stellungnahme zur Seminarteilnahme Ihres Arztes oder Therapeuten bei, aus der hervorgeht, dass die o.g. Voraussetzungen von Ihnen erfüllt werden! Desweiteren: Sie haben keine Süchte, sind nicht vorbestraft und geistig und körperlich in der Lage, an einem Seminar mit Selbsterfahrungsanteilen teilzunehmen.

12. Eigenverantwortung

Sie übernehmen die volle Verantwortung und Haftung für sich (für An- und Abreise, die Seminarzeit und die Folgezeit). Die Informationen im Download-Archiv von drmigge.de zum Seminar haben Sie lesen; insbesondere jene zum Seminar BASIS, zur Selbsterfahrung in der Gruppe. Hier finden Sie diese Dokumente zum Seminare BASIS:

<http://drmigge.de/index.php?id=14>

Zum Seminar reisen Sie ohne Familienmitglieder oder Partner, Freunde, Angestellte, Betreuungspersonen an, um sich auf sich selbst und die Gruppe konzentrieren zu können (ohne Paarkollusion und Rollenverwirrungen). Bitte berücksichtigen Sie, dass sehr labile Personen (weniger als 1 % der Seminarteilnehmer/innen!) nach dem Seminar u.U. ärztliche oder psychotherapeutische Hilfe benötigen könnten, aufgrund einer akuten Belastungsreaktion [meist, wenn die Teiln. entgegen ihrer Versicherung doch seelisch erkrankt waren und dies verschwiegen hatten]. Sie erklären daher mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich, dass Sie nicht

psychisch erkrankt oder labil sind und dass Sie psychisch und auch körperlich normal belastbar sind und an einem Methoden- und Selbsterfahrungsseminar eigenverantwortlich teilnehmen können. Im Zweifelsfall haben Sie vorher fachlichen ärztlichen oder psychotherapeutischen Rat eingeholt, um sich das bestätigen zu lassen.

13. Aktive Mitarbeit und Seminarausschluss

Das Seminar wird nur als „erfolgreich“ gewertet werden können, wenn eine aktive Mitarbeit in der Großgruppen- und Kleingruppenarbeit erkennbar ist und wenn die Gruppenleitung keinerlei Zweifel daran hat, dass d. Seminarteilnehmer/in durch die Arbeit als Personal Coach / psych. Berater/in keine Gefährdung für mögliche Klienten oder sich selbst darstellt. Dies ist den Teilnehmer/innen bekannt und wird mit der Anmeldung zum Seminar akzeptiert. Die Seminarleitung hat das Recht, einzelne Teilnehmer/innen vom Seminar auszuschließen, wenn sie dies für erforderlich hält. In der Regel wird dann anteilig der nicht genutzten Seminarzeit die Seminargebühr erstattet, sofern Sie an Dr.Migge-Seminare entrichtet worden ist. Sofern die Gruppenleitung Zweifel an der psychischen Gesundheit eines Teiln. hat oder Zweifel an der ethischen Haltung oder reifen Persönlichkeitsentwicklung hat, kann sie die Ausgabe der „erfolgreichen Teilnahmebescheinigung“ von Auflagen abhängig machen; wie beispielsweise einer noch durchzuführenden erfolgreichen Psychotherapie o. a. Dies hat zur Folge, dass die Zertifikatsausgabe durch die Fernschule an diese noch zu erfüllenden Auflagen gebunden ist.

14. Seminarablauf

Meist nehmen 18 bis 21 Personen an dem Seminar teil. Die Teilnehmer/innen üben viel in Dreiergruppen. Diese kann die Seminarleitung nicht im Einzelnen „überwachen“ (was aufgrund des Konzeptes und auch der Kostenstruktur nicht durchgeführt wird). Daher kommt es zu einem großen Teil darauf an, eigene Erfahrungen in den Rollen als Coach, Klient und Prozessbeobachter zu machen. Diese Erfahrungen werden in Anschluss an die Kleingruppenübungen immer wieder mit der Seminarleitung und dem vor allen Plenum erörtert und diskutiert. Die Gruppe sitzt im Kreis. Die Lehrform entspricht dem didaktischen Konzept, wie es in der Ausbildung von Supervisor/innen und Psychotherapeut/innen genutzt wird. Daher finden Sie nicht das in der Erwachsenenpädagogik oder dem Business-Training oft übliche Lehrkonzept. Die Seminarleitung übernimmt oft nicht die Rolle der „Rat gebenden und wissenden Trainer/in“, sondern mehr noch die Rolle als Wegbereiter/in oder -Begleiter/in. Info-PDFs (hier zum Seminar BASIS / PCoa):

<http://www.migge-seminare.de/Infos/Selbsterfahrung%20in%20der%20Gruppe.pdf>

<http://www.migge-seminare.de/Infos/A-PCoa-Info.pdf>

15. Selbstauskunftsbogen (Infobogen)

Um sicher zu stellen, dass Sonderwünsche, Erwartungen, psychische Störungen u. a. bei einzelnen Teilnehmer/innen im Vorfeld berücksichtigt werden können und damit sich die Seminarleitung auf die Gruppe vorbereiten kann, senden alle Teilnehmer/innen zusammen mit der Seminaranmeldung (oder wenige Tage danach) den so genannten Infobogen oder Selbstauskunftsbogen an Dr.Migge-Seminare. Die Informationen werden sorgsam und vertraulich behandelt und nach jedem Seminar wieder vernichtet. Da wir nicht die Fernschule sind, stehen uns Personendaten oder Biografie-Texte (z.B. aus der ersten Einsendearbeit im Fernkurs) nicht zur Verfügung. Bitte senden Sie daher den Infobogen, damit wir einschätzen können, ob Sie den seelisch-körperlichen Belastungen des Seminars voraussichtlich gewachsen sein werden. Hier finden Sie den Infobogen:

<http://www.drmigge.net/infos/Selbstauskunft-PCoa-PsHP.pdf>

16. Ethik und Sektenausschluss

Ich achte die Ethikrichtlinien im Coaching (Beispiel: <http://www.deutscher-fachverband-coaching.de>) und ich distanzieren mich ausdrücklich von Sekten und von Scientology.